

Brandsichere Fördergurte nach EN 14973 und EN 12882

Continental

Industrial Solutions









Continental ist Anbieter des weltweit umfassendsten Angebots von Hochleistungs-Fördergurtsystemen.

Wir bieten ein breites Produktionsprogramm, Dienstleistungen und Technologien für den Bergbau und industrielle Anwendungen. Unser Full-Service-Angebot umfasst Planung und Inbetriebnahme, technische Beratung, Schulung, digitale Überwachung und Vor-Ort-Wartung während der gesamten Lebensdauer des Fördergurtes.

Als Ihr globaler Innovations- und Entwicklungspartner stärken wir Bergbau-, die Mineralienaufbereitungs- und Bauprojekte auf der ganzen Welt. Dies tun wir, indem wir Ihre spezifischen Bedürfnisse und Anforderungen übertreffen, wir erweitern die Grenzen des Möglichen und entwickeln Lösungen für die Herausforderungen von morgen.

Continental hat Textil- und Stahlseilfördergurte entwickelt, welche die weitaus gestiegenen Anforderungen der EN 12882 und EN 14973 erfüllen. Durch unsere langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Brandsicherheit sind wir in der Lage unseren Kunden durch ein externes Prüfinstitut zertifizierte Gurte anzubieten.

- » Shield UTS Fördergurte nach EN 14973
- » Shield FRS Fördergurte nach EN 12882



Shield UTS Fördergurte

Für die Verwendung unter Tage mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen nach EN 14973

Anforderungen nach EN 14973

-) Elektrische Leitfähigkeit
-) Reibtrommeltest
- > Widerstand gegen Entzündung
-) Bestimmung der Brandweiterleitung

Für diese Gurtkonstruktionen wurden die sicherheitstechnischen Anforderungen nach EN 14973:2015, Klassen A und B2 durch ein externes Prüfinstitut nachgewiesen. Diese Zertifikate können im Auftragsfall zur Verfügung gestellt werden.

Sonderausführungen:

Weitere Brandklassen, Gurtausführungen und besondere physikalische Eigenschaften (z.B. Abriebfestigkeit) auf Anfrage möglich.

Verbindungsherstellung mit entsprechenden, hochwertigen Werkstoffen:

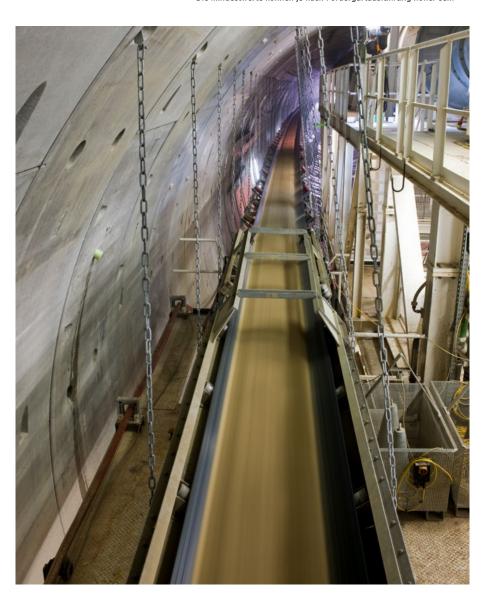
Für die Verbindung von Fördergurten mit brandsicherer Deckplatte empfehlen wir ausschließlich Continental Verbindungsmaterialien, um eine optimale Verbindungsfestigkeit und Standzeit zu gewährleisten.

Einsatzbeispiele für Shield UTS Fördergurte used underground:

- Tunnel
-) Bergbau

Shield UTS Fördergurte						
	Breite	Stärke	Plattendicke*			
		EP 400/3 - EP 800/3				
Textilfördergurte mit Shield UTS TX Deckplatte	min. 650 mm	EP 500/4 - EP 2000/4	min. 4:2 mm			
Deckplatte		EP 630/5 - EP 2000/5	min. 5:2 mm			
Stahlseilfördergurte mit Shield UTS ST Deckplatte	min. 800 mm	min. ST 800	min. 5:4 mm			
	max. 3200 mm	max. ST 4000	max. 20:12 mm			

*Die Mindestwerte können je nach Fördergurtausführung höher sein



Shield FRS Fördergurte

Für die allgemeine Anwendung mit elektrischen und brandtechnischen Sicherheitsanforderungen nach EN 12882

Textilfördergur	Textilfördergurte mit Shield FRS TX Deckplatte						
Breite	Stärke	Plattendicke*					
	EP 400/3 - EP 1250/3	min 4·2 mm					
min. 650 mm	EP 500/4 - EP 2000/4	mm. 4:2 mm					
	EP 630/5 - EP 2000/5	min. 5:2 mm					

^{*}Die Mindestwerte können je nach Fördergurtausführung höher sein

Anforderungen nach EN 12882

- > Elektrische Leitfähigkeit
-) Reibtrommeltest
-) Widerstand gegen Entzündung
- > Bestimmung der Brandweiterleitung

Standardlieferprogramm:

Für diese Gurtkonstruktionen wurden die sicherheitstechnischen Anforderungen nach EN 12882:2015, Kategorie 1-5A durch ein externes Prüfinstitut nachgewiesen. Diese Zertifikate können im Auftragsfall zur Verfügung gestellt werden.

Sonderausführungen:

Weitere Brandkategorien (5B und 5C), Gurtausführungen und besondere physikalische Eigenschaften (z.B. Abriebfestigkeit) auf Anfrage möglich.

Verbindungsherstellung mit entsprechenden, hochwertigen Werkstoffen:

Für die Verbindung von Fördergurten mit brandsicherer Deckplatte empfehlen wir ausschließlich Continental Verbindungsmaterialien, um eine optimale Verbindungsfestigkeit und Standzeit zu gewährleisten.

Einsatzbeispiele für Shield FRS TX Fördergurte:

-) Kohlekraftwerke
-) Biomasse-Kraftwerke
-) Düngemittelindustrie
-) Holzverarbeitungsindustrie
-) Hafenumschlag
-) Tagebau
-) Müllverbrennungsanlagen

Aktuelle	Prüfnormen - Brand- und	sicherheitstechnische A
Kategorie	Anwendung	Wertung der Flammenwidrigkeit
1	Allgemeiner Einsatz, Gefährdung nur durch Elektrostatik.	
2A	Wie Kategorie 1, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an den Deckplatten (zusätzliche Brandquellen).	8
2B	Wie Kategorie 2A, zusätzliche Gefahr kleiner, offener Flammen an der Karkasse.	84
3A	Wie Kategorie 2A, zusätzliche Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme.	88
3B	Wie Kategorie 3A, zusätzliche Gefahr durch kleine, offene Flammen an der Karkasse.	881
4A	Wie Kategorie 1, zusätzliche Gefahr der Brandausbreitung verursacht durch zusätzliche Brandquellen. Zusatzeinrichtungen?	888
4B	Wie Kategorie 4A, zusätzliche Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungswärme. Zusatzeinrichtungen?	8888
5A	Wie Kategorie 4B, jedoch größere Gefahr der lokalen Erhitzung durch Reibungs- wärme. Zusatzeinrichtungen?	8888
5B	Wie Kategorie 5A, zusätzliche Gefahr durch Glühen. Zusatzeinrichtungen?	88888
5C	Wie Kategorie 5B, zusätzliche Gefahr bei Betrieb in potentiell entflammbarer Atmosphäre. Zusatzeinrichtungen?	88888

⁾ Es sind weitere Deckplatten erhältlich. Diese erfüllen die Standardanforderungen gem. EN 12882 bis hin zu Kat. 2B. Außerdem stehen weitere Eigenschaften wie Ölbeständigkeit (z.B. Shield YS oder Shield SG) zur Verfügung.



nforderungen an Textil- und Stahlseilfördergurte

	Oberflächen- widerstand nach	Trommelreibung nach EN 1554					Zündung nach EN ISO 340		Verfahren zur Bestimmung der Brandausbreitung		
EN ISO 284	EN ISO 284	Verfahren	Flamme	Glühen	Belastung	Zeit	Max. Trommel- temperatur	Zusammen- fassung von sechs Proben- körpern	Maximum für jeden einzelnen Probenkörper	Deckplatte	nach DIN EN 12881-1, Verfahren A, C oder D
	≤300 MΩ			Nicht erf	orderlich		N	licht erforderlich		Nicht erforderlich	
	≤ 300 MΩ	Nicht erforderlich						45 s	15 s	Mit	Nicht erforderlich
	≤300 MΩ	Nicht erforderlich					45 s	15 s	Mit/ Ohne	Nicht erforderlich	
	≤300 MΩ	A1	Nein	Erlaubt	Stetig 343 N	1 h	Nein	45 s	15 s	Mit	Nicht erforderlich
	≤300 MΩ	A1	Nein	Erlaubt	Stetig 343 N	1 h	Nein	45 s	15 s	Mit/ Ohne	Nicht erforderlich
	≤300 MΩ	Nicht erforderlich					45 s	15 s	Mit/ Ohne	Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 400 mm Länge	
	≤ 300 MΩ	B1	Nein	Erlaubt	Stetig 343 N	1 h	Nein	45 s	15 s	Mit/ Ohne	Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 400 mm Länge
	≤300 MΩ	B2	Nein	Erlaubt	Max. 1.715 N	2,5 h	Nein	45 s	15 s	Mit/ Ohne	Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 400 mm Länge
	≤300 MΩ	В2	Nein	Nein	Stetig 1.715 N	2,5 h	Nein	45 s	15 s	Mit/ Ohne	Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 400 mm Länge
	≤300 MΩ	B2	Nein	Nein	Stetig 1.715 N	2,5 h	400°C	45 s	15 s	Mit/ Ohne	Unbeschädigtes Stück über gesamte Breite von 400 mm Länge

Gemäß EN 12882:2015-11

ContiTech Deutschland GmbH

30173 Hannover, Germany www.continental-industry.com

Bitte kontaktieren Sie uns: www.continental-industry.com/ contact-forms/general-contact-form



Rechtlicher Hinweis

Der Inhalt dieser Druckschrift ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken. Die dargestellten gewerblichen Schutzrechte sind Eigentum der Continental AG und/oder ihrer Tochtergesellschaften. Copyright © 2024 ContiTech Deutschland

GmbH, Hannover. Alle Rechte vorbehalten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.continental-industry.com/discl_de

